Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 67 (1987)
Heft: 2

Sonstiges

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Notizen

Mitarbeiter dieses Heftes

Der Beitrag von *Georg Kreis* wurde an einer Tagung der «Société Européenne de Culture» in Belgrad vorgetragen, deren Thema war: «Pluralités des cultures, cohésion des sociétés et civilisation de l'universel». Auf einen Rückblick hat der Autor verzichtet, weil Edgar Bonjour im Oktober 1984 bereits die Sonderstellung der Schweiz im Verlauf der Jahrhunderte dargestellt hat.

*

Otto Matzke, der in der «NZZ» während vieler Jahre aus Rom über die FAO berichtete, ist an Weihnachten in Zürich gestorben. Er war unserer Zeitschrift ein freundschaftlicher Berater. Zu seinen richtungsweisenden Beiträgen gehörten: «Der zweite Brandt-Report» (Mai 1983) und «Hilft die Hilfe?» (Februar 1985).

*

Josef Quack, 1944 im Saarland geboren, Studium der Germanistik und Philosophie in Frankfurt, Promotion 1975, lebt als freier Journalist und Literaturkritiker in Frankfurt am Main. Veröffentlichungen: «Bemerkungen zum Sprachverständnis von Karl Kraus» (Bonn 1976). Verstreute Aufsätze zur Literatur (über K. Kraus, W. Benjamin, E. M. Cioran, A. Andersch).

*

Dorothea Razumowsky berichtet regelmässig aus Südafrika für deutsche Zeitungen. Ihr Beitrag in diesem Heft ist die überarbeitete Fassung einer Sendung des WDR, Köln.

*

Hans O. Staub, geboren 1922, von 1951 bis 1962 Frankreich-Korrespondent des Schweizer Radios und des «Tages-Anzeigers», Zürich, später Informationschef des Deutschschweizer Fernsehens; von 1970 bis 1986 Chefredaktor und dann Herausgeber der «Weltwoche». Zu seinen Publikationen zählen unter anderem «de Gaulle — Träumer oder Realist?», 1966; «Südafrikareport», 1975; «Paris», 1985; «Unbekannter Nachbar Frankreich», 1983; «Unbekannter Nachbar Israel», 1985.

Otto Böni, 8006 Zürich, Volkmarstrasse 9
Dr. phil. Marianne Ghirelli, 5102 Rupperswil, Schützenstrasse 16
Dr. phil. Peter Gosztony, 3007 Bern, Heckenweg 42
Prof. Dr. phil. Georg Kreis, 4054 Basel, Schalerstrasse 26
Prof. Dr. oec. publ. Willy Linder, 8132 Egg, Brunnenwiese 58
Annemarie Monteil, 4059 Basel, Thiersteinerrain 147
Dr. phil. Elsbeth Pulver, 3012 Bern, Neufeldstrasse 19
Dr. phil. Josef Quack, D-6000 Frankfurt, Rebgärten 58
Dorothea Razumowsky, Johannesburg, Park Town, 6, Rhodes Avenue
Richard Reich, 8034 Zürich, Postfach 378
Hans O. Staub, 8038 Zürich, Frohalpstrasse 48